

Vereinscoaching ÖÖFV



- SPIELTAGS-ORGANISATION

- VERMARKTUNG VEREINSLEISTUNGEN

3. Februar 2018

SPIELTAGS-ORGANISATION



3 PHASEN der Spieltags-ORG:

1. Vorbereitung

„Gehe immer vom Besten aus, aber sei auf das Schlechteste vorbereitet“

2. Durchführung

3. Nachbereitung

SPIELTAGS-ORGANISATION



1. Vorbereitung

- Sport & Infrastruktur
- Gastro & Arbeitseinteilung
- Werbung & Sponsoren
- Programm & Storyboard

Wichtig: Vorbereitungszeit, Zuständigkeiten (Behörden, Einsatzkräfte, Vereinsfunktionär), Checkliste

„Grösste Herausforderung ist möglichst nichts zu vergessen“

SPIELTAGS-ORGANISATION



1. Vorbereitung

Sport & Infrastruktur:

- Rasen, Markierung, Tore – Timing, Wettersituation im Vorfeld
- Dressen, Bälle, etc. m. Gegner abstimmen
- Aufbau, Abbau koordinieren – Bestellungen
- Sportplatzgelände – Gegebenheiten, Eingangssituation, FAN-Trennung
- Eingänge/Ausgänge - Anzahl
- Security, Ordner, Feuerwehr, Rettung, Polizei, BH, Gemeinde – Standort

Einsatzkräfte

- Sicherheitsbegehung – Vorinfo-Liste unerlaubter Gegenstände
- Information für Zuseher und Fans via Homepages, Soziale Medien etc.
- Beschilderung, Beschreibung – mehrfach verwendbare Transparente für FAN-Info (Kassa, VIP, Heim, Gäste...)

SPIELTAGS-ORGANISATION



1. Vorbereitung

Sport & Infrastruktur:

- Kommunikation im Stadion sicherstellen (Handy, Funk,...)
- Platzsprecher, Tonanlage testen u. einstellen
- Beleuchtungen sicherstellen – Dunkelheit abgelegene Parkplätze
- Verkehrs-ORG, Parkplatzkonzept, Einbahnen
- Strom - Elektriker, Wasser, WC´s, Urinale ausleihen
- Haus- u. Stadionordnung → Muster ÖÖFV
- Absperrungen, Notausgänge – Spieler-, Schiedsrichter-Bereich
- Übersichtsplan f. Alle Beteiligten
- Nachwuchs miteinbauen – Einlauf, Balljungs, Verkauf (Brezn,...)

SPIELTAGS-ORGANISATION



1. Vorbereitung

Sport & Infrastruktur:

- Übersichtsplan
- Visualisierung
- Fan-Info
- Info f. Einsatzkräfte
- Ausdrucke vorbereiten
-



SPIELTAGS-ORGANISATION



1. Vorbereitung

Gastro u. Arbeitseinteilungen:

- **Ausschanken – ausreichend**
- **Standorte**
- **Funktionalität**
- **Essensausgabe – „handliches Essen“**
- **Kühlungen**
- **Bestellungen – Reserven – Nachschub**
- **Becher ausreichend – keine Flaschen, keine Dosen**

SPIELTAGS-ORGANISATION



1. Vorbereitung

Werbung – Sponsoren – Medien:

- **Verantwortliche Person - Betreuung d. Partner**
- **Werbepakete schnüren**
- **VIP-Bereich**
- **Transparente holen & retour**
- **Einladungen vornehmen (Verbände, Gemeinde, Land)**
- **Werbemaßnahmen (Video-Wall, Transparente, Matchinfo, Werbedurchsagen, Give-Aways, Matchballsäule, Blow-Ups, Fahnen etc. - Ist alles erlaubt?)**
- **Medien (Akkreditierungen, Pressebereiche, TV- bzw Kamerastandorte)**
- **Ticketing (Kategorien, Verkaufsstellen, Tageskasse, VVK, Ermäßigungen, Behinderte samt Parkplätze & Begleitperson, Kartenkontingent!)**

SPIELTAGS-ORGANISATION



1. Vorbereitung

Programm u. Storyboard:

- genauer Ablaufplan – minütlich...
- Verlautbarung bzw. Info Storyboard
- Wer ist wann dran? Info Beteiligte als VB
- Reserve-Minuten
- Platzsprecher-VB (Notfall, Pyro, etc.)
- Hymnen, Einlaufmusik etc.
- Kommunikation u. Örtl. Erreichbarkeit
- Testlauf bzw. Generalprobe
- Funktionalität von Ton, Flutlicht, Videowall

Beispiel-RE: BAUNTI-CUP-Finale in Bad Wimsbach

05.05.2016



PROGRAMM UND STORYBOARD – 5.5.2016

- 13:30 Uhr – Start Stadion-Musik – Warm-Up
- 14:00 Uhr – Eintreffen des organisierten Gäste-Shuttle-Busses vom Spiel um Platz 3
- 14:15 Uhr – Offizielle Begrüßung inkl. Interviews der Ehrengäste/Trainer/Cup-Referent Konsulent Josef Falkner
- 14:25 Uhr – Präsentation/Mannschaftsaufstellungen via Platzsprecher
- 14:30 Uhr – Spiel um Platz 3 – 1. Halbzeit
- 15:15 Uhr – Halbzeit-Programm (Stadion-Musik, Interviews: Vize-Präsident Herbert Buchroithner+ BTV Geschäftsführer Manfred Etinger als Medienpartner)
- 15:15 Uhr – Eintreffen des organisierten Gäste-Shuttle-Busses vom Finalspiel
- 15:30 Uhr – Spiel um Platz 3 – 2. Halbzeit
- 16:25 Uhr – Siegerehrung/Preisübergabe Platz 3 und 4 samt den 4 Ausgeschiedenen im Viertelfinale mit OÖFV Vize-Präsident Herbert Buchroithner, CUP-Referent Konsulent Josef Falkner, Geschäftsführer Brauerei Baumgartner Gerhard Altendorfer
- 16:40 Uhr – Präsentation der Finalteilnehmer inkl. LIVE-Interviews Trainer/Vereinsfunktionär der Finalmannschaften
- 16:45 Uhr – Einmarsch der TMK Bad Wimsbach-Neydharting
- 16:50 Uhr – Einmarsch der SKW U12 mit der 30x5m großen Fahne – Auflage
- 16:54 Uhr – Einlauf mit SKW- oder Gäste-NW-Mannschaften (grün/weiße Luftballons samt Start u. grün/weiße Fahnen)
- 16:56 Uhr – Landeshymne „Heimattland“
- 16:59 Uhr – Ehrenanstoß durch Geschäftsführer der Brauerei Baumgartner – Gerhard Altendorfer und Ehrenpräsident und Stadion-Namensgeber Franz Hofmaninger
- 17:00 Uhr – FINALE 1. Halbzeit
- 17:45 Uhr – Halbzeit - TMK Bad Wimsbach-Neydharting – Präsentation „Wimsbacher Marsch“
- 17:50 Uhr - LIVE-Interviews mit OÖFV Präsident Dr. Gerhard Götschhofer und Geschäftsführer der Brauerei Baumgartner Gerhard Altendorfer
- 18:00 Uhr – FINALE 2. Halbzeit
- 19:00 Uhr – Siegerehrung inkl. Pokalübergabe durch Sponsoren am Baunti-Truck samt LIVE-Interviews, Siegerfoto am Baunti-Truck
- **Offizielle bei Siegerehrung:**
 - OÖFV Präsident Dr. Gerhard Götschhofer
 - Brauerei GF Gerhard Altendorfer
 - OÖFV Vize-Präsident Herbert Buchroithner
 - Cup-Referent Konsulent Josef Falkner
- **Für Siegerfoto:**
 - BTV und alle Sponsoren des OÖFV und Baunti-Cup
 - Dachverbandspräsidenten ASVÖ, ASKÖ, UNION
 - ab 19:45 Uhr – Rückfahrt der Shuttle-Busse nach Gröskirchen und Linz
- 20:00 Uhr – Offizielles Ende des Finaltages

SPIELTAGS-ORGANISATION



2. Durchführungen lt. Plan:

- **Testläufe und Inbetriebnahmen (vor Stadionöffnung, Vortag)**
- **Bereichsverantwortliche**
- **Stadionöffnung – Mannschaften, Einsatzkräfte, SR, etc. → zeitliche Abstimmung und Info**
- **Ordnerbesprechung u. Stadionsicherheit**
- **Kommunikation mit Einsatzkräften**
- **Sport u. Schiedsrichter**
- **Kassiere – Wechselgeld – Karten u. Info**
- **Information Zuseher, Fans,**
- **Videos – Fotos – Interviews – Fernsehberichte**
-

SPIELTAGS-ORGANISATION



2. Durchführung:

Personenkreis f. Bereiche:

- Stressgeeignete Personen
- Verantwortungsbewusste Personen
- Externe Unterstützung bsp. Personen-Perlustrierung (Security)
- VIP-Catering
- Externe Unterstützung – Abwägen Sinn & Unsinn
- Ordner-Info m. Handzettel – wer-wo-was-wann

Beispiel-RE: Auftrag eigene Ordner – Handzettel Bad Wimsbach

Auftrag:

- ORDNERWESTEN anziehen
- KEIN ALKOHOL !!!
- ORDNER – bewusst sein, was man macht
- Fan-Beruhigend arbeiten
- Wahrnehmung von Problemfans → Info an Security bzw. Polizei
- Kinder- u. Familienbereich absichern – DRITTE schützen und nicht o
- Bei Alarm-Info über Stadionsprecher – alle Ordner zusammen und
- Keine Pyrotechnik angreifen – ausbrennen lassen – Böllergefahr !!
- Eingangskontrolle – Perlustration macht Security – Ordner präsent
- Mannschaften herausbegleiten – Halbzeit und Ende
- Verteilen Eingang/WEST/OST/TR-Platz/Kabinen lt. Plan
- Geordneten Ausgang der Fans sichern – Tore öffnen kurz vor Schlu

Vor dem Spiel:

- * Zäune und Tore (Kabelbinder) schließen – Stadionöffnung um 16:30
- * Absperrungen Hauptfeld versorgen – Platz (WEST, TR-Feld – Tor li
- * Tore einsetzen / Eckfahnen / Ersatzspieler-Bänke + Müllsäcke
- * Absperrungen Parkplatz f. Busse/Tennis/Styria
- * Unterstützung der Ausschanken – Nachschub + Ein/Ausräumen

Nach dem Spiel:

- * Absperrungen zusammenräumen – zusammenstellen (ausser EG K
- * Den Ausschanken helfen – Ware, Müll etc. retournieren
- * Tore Hauptfeld herausnehmen/Eckfahnen retour/Spielerbänke re
- * Absperrbänder abnehmen
- * Zauntore – Kabelbinder aufzwicken

SPIELTAGS-ORGANISATION



3. Nachbereitung:

- Aufräumen-Rückräumen (was 50 Leute in 1h machen, schaffen 10 Leute in 5h nicht !!!)
- Dokumentation & Analyse
- Medienwirksamkeit herstellen (selbst für gute Arbeit – gute/viele Berichte sorgen)
- Aktualität (nicht morgen, am besten heute)
- sukzessive Nachberichte („Futter für die Fans“ – Bilder, Videos)
- Nachwuchsberichte – Einlaufkinder, Schalverkauf, Breznverkauf usw.
- Überleitung zur Vermarktung von Vereinsleistungen

„Glück ist was passiert, wenn Vorbereitung auf Gelegenheit trifft“

VERMARKTUNG VON VEREINSLEISTUNGEN



Was sind Vereinsleistungen:

- **sportliche Aktivitäten**
- **gesellschaftliche Aktivitäten**
- **Infrastruktur Aktivitäten**
- **öffentlichkeitsrelevante Aktivitäten**
- **soziale & andere Aktivitäten**

VERMARKTUNG VON VEREINSLEISTUNGEN



Sportliche Aktivitäten:

- Kampfmannschafts-, 1b-, RES-, Spiele
- Nachwuchs-Spiele
- Turniere (Halle und Feld)

Beispiel NW-Hallen-Cup – Turnhalle 27x15:

- aus örtl. Gegebenheiten das Beste machen
- Video-Übertragung
- Blitztabellen
- Bildschirme f. Tabellenführung
- Urkunden mit Fotos
- Wahl bester Tormann (NW-TR aller MS)
- Torschützenkönig
- Torhymnen und Tor-Durchsagen
- ZIEL: Erlebnis für Kinder gestalten!

Beispiel-RE: NW-Hallen-Cup Bad Wimsbach



VERMARKTUNG VON VEREINSLEISTUNGEN



Gesellschaftliche Aktivitäten:

- **Vereins-Veranstaltungen**
- **Nachwuchs-Veranstaltungen**
- **Familien-Veranstaltungen**
-

Beispiel:

- **Familienfest als Sommer-Abschlussfeier**
- **Mannschaften mit Eltern**
- **Geschicklichkeitsspiele (Dosen- u. Kübelschiessen,...)**

VERMARKTUNG VON VEREINSLEISTUNGEN



Infrastruktur Aktivitäten:

- **Infrastruktur-Maßnahmen im Stadion/Sportplatz**
- **Verbesserung Sportinfrastruktur (Fitnessraum, Sauna, Tore)**
- **Nachwuchs-Maßnahmen (Funcourt, Spielplatz)**

VERMARKTUNG VON VEREINSLEISTUNGEN



Öffentlichkeitsrelevante Aktivitäten:

- **Vereinsübergreifende Aktivitäten**
- **Zusammenarbeit mit anderen Ortsvereinen (Sport, FF, Musik,...)**
- **Unterstützung anderer Ortsvereine bei Veranstaltungen**
- **zur Verfügungstellung der Sportinfrastruktur für Ortsvereine (Marschwertungen, FF-Nassbewerbe,...)**

Vereinszusammenarbeit im Ort forcieren !!!

VERMARKTUNG VON VEREINSLEISTUNGEN



Soziale & Andere Aktivitäten:

- **Kindersportabzeichen**
- **Zusammenarbeit bzw. Projekte mit Volksschule oder anderen Schulen**
- **Schule am Ball**
- **Integration**

VERMARKTUNG VON VEREINSLEISTUNGEN



Warum diese Vereinsleistungen nun „VERMARKTEN“?

- gleichzeitig Öffentlichkeitsarbeit
- Darstellung des gesellschaftlichen Auftrags des Vereins
- Welchen Stellenwert will ich erreichen?
- Sport- bzw. Fußballverein rückt in anderes öffentliches Licht
- Zugang zu Schule / zu Eltern / zu Kindern
- Attraktivität des Vereins wird erhöht
- Bekanntheitsgrad des Vereins steigt
- Zugang zu Sponsoren erleichtert

Sportliche Berichte der Kampfmannschaft sind dafür zu wenig !

VERMARKTUNG VON VEREINSLEISTUNGEN



Wie diese Vereinsleistungen nun „VERMARKTEN“?

- Digitalisierung nutzen – Fotos bzw. Videos
- Kreativität in Bild und Text (Design, Grafik)
- Web- und Facebook-Auftritt vom Verein
- Facebook-Auftritt vom Stadion bzw. Fanclub
- Newsletter
- Jahresrückblicke
- Kostenlose Kanäle (Orts- u. Gemeindezeitungen, ÖÖFV-Website, Radio – LIFE-Radio Vereinscharts)
- Vereinsberichte präsentieren (Sponsorenabend, Jahreshauptversammlung)
- örtliche Vernetzung von Homepages – alle Chancen nutzen um zu werben!
- „tue Gutes und berichte darüber“

Aktualität geht vor „Qualität“ !!

VERMARKTUNG VON VEREINSLEISTUNGEN



Grüner Daumen bei den Grün-Weißen

Der SK Bad Wimsbach 1933 wird mit dem Projekt „Energie erzeugen-sparen-speichern“ zum Öko-Verein.



■ BAD WIMSBACH (fm) Seit zwei Jahren ist der Club der Marktgemeinde Neudorf Energieerzeuger. Der SK 1933 im Sommer hat eine Anlage am Klub überdacht. Der Grid-Übersicht zeigt den Heizstabler fließt aufbereitet gestaltet

In Bad Wimsbach ist der Fußball grün



Die Photovoltaik-Anlage am Dach des Wimsbacher Vereinsheims versorgt die gesamte Strom. (Foto: Bammer)

Beispiel: PV-Projekt 2014-2016

Selbst für die Bayern Vorbild!

SV Bad Wimsbach arbeitet mit „Doppelpass“ zwischen Sonnen- und Windenergie an Pilotprojekt

Wer ist aktueller deutscher Fußball-Meister...? Falsch! Nämlich nicht der FC Bayern! Zumindest nicht in der vom deutschen Grünen-Fraktionsvize Oliver Krischer berechneten Tabelle, in der die Münchner nur Elfter sind. Damit hinter den sportlich abgestiegenen SC Paderborn und SC Freiburg liegen. Und weit, weit hinter dem SV Werder Bremen, der dieses Ranking anführt. Das ausdrückt, wie sehr Klubs betreffend ihrer Anlagen und Stadien auf erneuerbare Energien setzen.

2. Klasse Mitwest 2. Klasse Mitost

2. Klasse Mitwest		2. Klasse Mitost	
Taufkirchen-Niederhalm	02:02:22	Akoren-Konstanz	0:01:00
Zell am See-Caspitzhofen	13:00:00	Offenbrunn-Prantlachkirchen	0:01:00
Haid/Thomaz-Weibers	3:11:11	Erfurt/Prantach-Collbach	0:04:20
Hollersheim-Kollgrube	2:10:20	Strohen-Schallbach	0:12:11
Geierskirchen-Backstühl	0:0	St. Margareten-19-SV Weib	0:15:21
Zugbrunn-SV Gmunden Juniors	3:02:00	Bad Schallerbach 10-Offenbrunn	3:12:11
Geierskirchen	speziell	Mitschbach	speziell
1. Niederhalm	23 18 2 3 76 24 96	1. Schallerbach 10	24 14 7 3 48 20 49
2. Taufkirchen/Tr.	23 17 3 1 98 16 54	2. FV Weib	23 16 3 5 74 28 48
3. Geierskirchen 10	23 15 2 6 69 34 47	3. Akoren	23 15 3 5 40 21 48
4. Caspitzhofen	23 14 5 1 63 32 47	4. Michaelbach	23 15 0 7 47 20 48
5. Haid/Thomaz/Tr.	23 11 4 8 48 33 37	5. Collbach	23 14 4 9 52 26 46
6. Kollgrube/W.	23 10 4 8 49 32 34	6. Strohen	23 11 6 6 45 31 39
7. Zell am See	23 9 4 10 45 31 31	7. Offenbrunn	23 11 6 6 45 31 39
8. Geierskirchen	23 9 3 11 45 30 30	8. Haid/Thomaz	23 9 7 7 35 28 34
9. Gmunden Jun.	23 8 2 18 38 39 28	9. Paderborn	23 6 3 14 40 25 21
10. Bruckmühl	23 4 10 9 30 44 22	10. Offenbrunn	23 4 4 15 36 53 16
11. Zugbrunn	23 4 3 16 28 79 15	11. Schallbach	23 4 14 28 55 15
12. Weibers	23 5 0 18 28 81 15	12. Konstanz	23 4 1 18 23 61 13
13. Haid/Thomaz	24 3 4 17 30 88 15	13. Margareten 19	23 3 17 27 95 12



Grüner Daumen bei Grün-Weiß

Der SK Bad Wimsbach geht für einen Fußballverein völlig neue Wege in punkto Energiegewinnung. Zahlreiche ökologisch nachhaltige Maßnahmen bringen langfristige eine Kosteneinsparung. Neben dem Landesligisten setzt auch die Union Ansfelden auf Sonnenkraft.

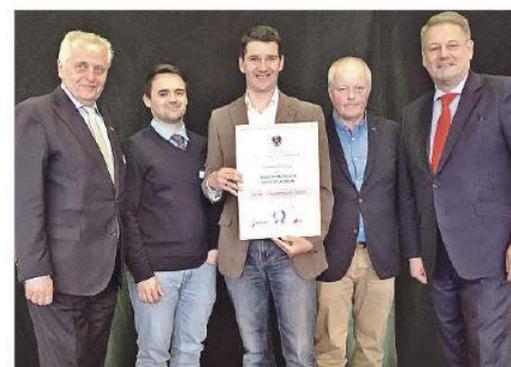


Die Union Ansfelden setzt auf ihrer neuen Anlage auf ökologisch nachhaltige Maßnahmen.

Nachhaltigkeit zahlt sich aus

Platz zwei der nachhaltigsten Sportvereine für den SK Bad Wimsbach

BAD WIMSBACH (hd). Der SK Bad Wimsbach stand kürzlich im Finale um den österreichweiten Titel „Nachhaltigster Sportverein“. Dieser wurde bei der Green Event Gala im Messe- und Kongresszentrum Salzburg prämiert. Das Projekt der



Von links: Rudolf Hundstorfer, Florian Gergely, Stefan Hochreiter, Christian Ortner, Andrä Rupprechter. Foto: Stefan Hochreiter



Grün-Weißen musste sich nur den Stadionplänen von Austria Wien geschlagen geben. Das Projekt-Duo, bestehend aus Sektionsleiter Stefan Hochreiter und Florian Gergely, sowie Christian Ortner als Vertreter der E-Gem Bad Wimsbach nahmen die Auszeichnung entgegen. „Die Nominierung ist ein deutliches, nachhaltiges Zeichen für die Denkweise und Anstrengungen der Grün-Wei-

ßen aus der EGEM-Gemeinde Bad Wimsbach“, freut sich Hochreiter. Der Fußballverein erzeugt seit Oktober 2014 mithilfe einer am Dach des Vereinsheims montierten Photovoltaik-Anlage seinen eigenen Strom. Dadurch und mit der weitgehenden Umrüstung auf LED-Beleuchtung hat der SK Bad Wimsbach bereits mehrere tausend Euro gespart.

Seinem auferlegten Selbstverständnis als innovativ und nachhaltig agierender Verein hat der SK Bad Wimsbach Taten folgen lassen. Nachdem der Landesligist bereits 2005 eine thermische Solaranlage angeschafft hatte, sind in den letzten Monaten weitere zukunftsorientierte Infrastrukturmaßnahmen getätigt worden. Kurz gesagt: Energie wird selbst erzeugt, gespeichert und gespart – mit dem Ziel, Stromkosten zu senken. Weshalb in eine Photovoltaik-Anlage investiert wurde, sämtliche Lichtquellen beim Klubgebäude auf LED umgerüstet und alte Kondensatortrockner durch neue Wärmepumpentrockner ersetzt worden sind. Um nur eines von vielen Optimierungsbereichen in Zahlen anzuführen: Verbrauchte die Beleuchtung früher 6400 Watt, so sind es nun lediglich 1500 Watt. Wenn das Licht täglich nur eine Stunde eingeschaltet ist, schlägt sich dies in einer Ersparnis von 300 Euro im Jahr nieder. Dem nicht ge-

genügt, „sparen“ der Klub neben der Sonne auch den Wind bei der Stromerzeugung ein. Auf der Ost-Seite des Hofmannsger-Stadions ist eine Mikrowindkraftanlage in Planung, für die die notwendigen Leitungen bereits verlegt wurden.

Kombination von Sonnen- und Windkraft bei Sportanlagen in Österreich erstmalig realisiert wird. Ein für jeden ersichtliches Monitoring gibt übrigens immer Auskunft über aktuelle Werte, Eigenverbrauch und Leistung der Energiegewinnungs-Anlage – und über die Refinanzierung.

Das Bundesweite Pilotprojekt

Seit 1993 ist der SKW getreu seinen klubfarbenen naturgemäß Grün-Weiß – mit diesem Referenz-Projekt für Fußballvereine in Österreich zeigt man nun auch eindrucksvoll seinen grünen Daumen, zumal die

Umsetzung der Maßnahmen, für die insgesamt 40.000 Euro investiert wurden. „Die Kosten für unser nachhaltiges Energieprojekt werden sich in einigen Jahren amortisieren. Vielleicht können wir auch andere Vereine animieren, sich mit diesen Themen zu beschäftigen und unserem Weg zu folgen“, sagt Sektionsleiter Stefan Hochreiter.

Vollsolare Beheizung in Ansfelden

In Ansfelden ist man ebenso bereits in punkto Energiegewinnung auf innovativen Wegen unterwegs. 7.000 ehrenamtliche Stunden wurden geleistet, um das neue Sportheim aufzubauen. Dabei wurden 2150 Kettler Heizrohre in die Bodenplatte gelegt, wo die Energie von über 50 Quadratmeter thermischer Solarkollektoren gespeichert wird. Das neue Schmelzkätschen soll ein großer Schritt in punkto Zukunftsicherung der Jugendvereine in Kraft der Sonne und der Wärmepanache. Besten ökologisch nachhaltig erneuerbare Energie und eine große CO2-Einsparung.

VERMARKTUNG VON VEREINSLEISTUNGEN



PV-Projekt SK Bad Wimsbach – Konzept „Grüner Daumen“

- **Slogan „Grüner Daumen“**
- **Aussagekraft: „Grün-Weiß – Umwelt – Nachhaltigkeit“**
- **Planung**
- **Beschreibung**
- **Realisierung**
- **stetige Dokumentation und Information**
- **mediale Aufbereitung**
- **Fördermaßnahmen veröffentlichen**
- **Teilnahme am öff. Wettbewerb (Energy Star, Green Event Gala,...)**

VERMARKTUNG VON VEREINSLEISTUNGEN



Welche Themen lassen sich gut „VERMARKTEN“?

- Neue IDEEN, WEGE samt UMSETZUNG
- Nachhaltiges Denken
- Nachwuchs und NW-Veranstaltungen
- Infrastrukturmaßnahmen
- Vereinsübergreifende Projekte/Veranstaltungen
- Sportliche Berichte & Erfolge

„Um und Auf“ → Vielfältigkeit der Berichte !!!

Vielfältigkeit der Berichte vervielfältigt die Interessenten !!!

DANKE



Danke für die Aufmerksamkeit !!!

Stefan Hochreiter
Sektionsleiter SK Bad Wimsbach 1933
03. Februar 2018